

WOHNSTIL GUIDE

5 gemütliche Wohnstile
für Dein Wohnzimmer



Jetzt wird's
kuschelig...

FÜNF GEMÜTLICHE WOHNSTILE FÜR DEIN WOHNZIMMER

Je kälter es draußen wird, desto schöner ist ein gemütliches Zuhause. Wenn auch Du Dir ein stilvolles Wohnzimmer zum Wohlfühlen wünschst, ist unser Wohnstil Guide genau das Richtige für Dich! Wir stellen Dir fünf angesagte Wohnstile vor, die Dein Heim in eine Oase der Gemütlichkeit verwandeln! Du erfährst, welcher Stil zu Dir und Deinem Wohnzimmer passt, welche Elemente Du für die Einrichtung benötigst und wie Du die verschiedenen Ideen am besten umsetzen kannst.

1. Landhausstil
2. Scandic Chic
3. Ethno-Style
4. Shabby Chic
5. Glamour-Style



LANDHAUSSTIL

Einrichtung mit ländlichem Charme

Einen einheitlichen ländlichen Einrichtungsstil gibt es nicht, da zahlreiche unterschiedliche regionale Prägungen und Einflüsse existieren (Berghütte, englisches Cottage, amerikanischer Landhausstil). Diese Vielfalt findet sich auch in der Einrichtung wieder. Und dennoch gibt es wesentliche Merkmale, die alle Richtungen des Landhausstils auszeichnen, wie Gemütlichkeit und natürliche Materialien.



Passt der Landhausstil zu Dir?



LOOK

Verspielt, aber rustikal



FÜR WEN

Bodenständige Landliebhaber



FÜR WELCHES WOHNZIMMER

Bevorzugt große Räume mit Holzfußboden

So setzt Du den Landhausstil um

TIPP 1:

DEKORATION

Neben rustikalen und naturverbundenen Einflüssen darf die Dekoration ruhig etwas verspielt und romantisch sein. Hier punkten vor allem Dekorationsartikel mit verspielten Details, wie Holztabletts mit eingeschnitzten Herzen, Vasen mit verschnörkelten Applikationen oder Kerzenständer im Used-Look. Dabei gilt: Hauptsache behaglich und nicht zu durchgestylt! Zarte, helle Farben sind zwar bei Wandfarbe, Möbeln und Deko sehr beliebt, aber auch hier gibt es keine festen Regeln. Solange ein harmonisches Gesamtbild entsteht, sind Farben und Muster beliebig kombinierbar.

TIPP 2:

MÖBEL UND EINRICHTUNG

Ein großer, heller Bauernschrank, ein gemütliches Sofa sowie Ohrensessel sind typische Möbelstücke, aber kein Muss. Du kannst die alte Kommode Deiner Großtante ohne Probleme auch mit neuem Mobiliar kombinieren, solange dieses natürliche Materialien aufweist (z. B. Holz, Rattan, Korb). Die Sitzgruppe – im Bestfall ein Sofa und mehrere Sessel – sollte im Mittelpunkt des Wohnzimmers stehen. Alles andere formiert sich drumherum. Bei den Möbeln muss keine Einheitlichkeit bestehen. Falls Sofa und Sessel nicht zueinander passen, kannst Du einfach helle Decken oder Bezüge darüber werfen. Insgesamt sollte die Raumgestaltung locker und entspannt wirken.

TIPPS FÜR KLEINE WOHNZIMMER

- // Statt großem Sofa:
Tagesbett oder ausgestafferte
Sitzecke im Erker
- // Statt Polstersessel:
Cocktailsessel
- // Wandspiegel oder Spiegel
mit Holzrahmen vergrößern
optisch den Raum



Was brauchst Du dafür?



DEKO UND GESTALTUNG

- Kissen, Kissen, Kissen
- Florale Blumenmuster, Karomuster, Herzen
- Leinen-Gardinen
- Sisalteppich, Naturfell
- Hölzerne Wandrahmen
- Geweih, Flechtkorb, Kerzenständer



TYPISCHE FARBEN

- Ganz nach Geschmack
- Liebt: helle Naturtöne (Grau, Beige, Taupe)
- Akzente: Dunkelblau, Smaragdgrün, Rot- oder Blau-Weiß



PASSENDE MÖBELSTÜCKE

- Gemütliches Sofa
- Ohrensessel mit hoher Lehne
- Sekretär
- Holz-Couchtisch
- Bauernschrank
- Schaukelstuhl

„Der heutige Landhausstil ist vor allem gemütlich, naturverbunden und idyllisch. Er verströmt wie kein anderer Einrichtungsstil das Gefühl von Zuhause und Heimat. Um sich ein wenig Country-Flair ins eigene Zuhause zu holen, bedarf es nicht viel. Gerade in der kalten Jahreszeit wird es einem leichtgemacht: Große Blockkerzen, ein kuscheliges Wollplaid, Kissen in kräftigen Farben, wie Weinrot oder Smaragdgrün aus Walkstoff oder Filz sowie flauschige Felle, sorgen im Handumdrehen für die Extraportion Gemütlichkeit.“



Melanie Kuglitsch
Interior Bloggerin aus Wien



SCANDIC CHIC

Die schlichte Gemütlichkeit aus dem Norden



Der skandinavische Wohnstil gehört zu den populärsten Einrichtungsstilen überhaupt und ist besonders bei jungen Menschen beliebt. Der Scandic Chic zeichnet sich durch folgende Merkmale aus: clean aber gleichzeitig gemütlich, reduziert, minimalistisch, modern und ebenso nachhaltig. Anders als beim Shabby Chic können hier auch dunklere Farben, wie Schwarz und Grau, verwendet werden. Diese werden jedoch immer mit Farben wie Weiß und sanften Pastelltönen gepaart.

Passt der Scandic Chic zu Dir?



LOOK

Clean, zeitlos, innovativ



FÜR WEN

Naturfreunde, die es praktisch mögen



FÜR WELCHES WOHNZIMMER

Kleine und große Räume

So setzt Du den Scandic Chic um

TIPP 1: DEKORATION

Die größte Inspirationsquelle für den Scandic Chic ist die Natur: Neben Pflanzen und botanischen Prints sorgen Materialien wie Holz, Fell und Wolle sowie organische Formen für ein nordisches Wohnflair. So können Dekorationsartikel, wie Körbe, geschwungene Glasvasen, kleine Wandspiegel und schlichte Kerzenständer in Goldtönen, das Zuhause minimalistisch anhauchen. Bei den Skandinaviern fällt hier oft das Stichwort „Hygge“, welches die Lebensphilosophie der Dänen beschreibt. „Hygge“ steht sinngemäß für Gemütlichkeit: das Leben etwas langsamer angehen und die einfachen Dinge schätzen.



TIPPS FÜR DAS BESONDERE HYGGE-GEFÜHL

- // Möbel müssen nicht einheitlich gewählt sein
- // Gemusterte Textilien und Natur-Prints mit zeitlosen Möbelstücken mischen
- // Weiße Wandfarbe für Licht, Frische und Leichtigkeit im Wohnzimmer
- // Holzmöbel aus Birke, Kiefer, Eiche oder Esche

TIPP 2: MÖBEL UND EINRICHTUNG

Neben dem klassischen Schalenstuhl, Sitzpuffs und filigranen Pendelleuchten sind sogenannte Egg Chairs á la Arne Jacobsen typisch für die skandinavische Einrichtung. Generell gilt: Futuristisches und Minimalistisches mischen! So erinnert der Egg Chair beispielsweise an ein Raumschiff, kann aber durchaus auf einem großen runden Wollteppich im Wohnzimmer stehen. Möbelstücke, wie schlichte Kommoden oder Bücherregale in Weiß oder in Holzfarben, werden gerne mit kleinen Highlights versehen. So kann die Kommode pastellfarbene Schubladen und das Bücherregal eine A-Form haben. Die Devise lautet: hauptsache hyggelig!



„Gemütlichkeit ist für mich ganz wichtig. Bei dem skandinavischen Stil besteht jedoch die Gefahr, dass er zu kühl und monoton wirkt. Gerade zur Winterzeit möchte man es sich aber schön kuschelig im Wohnzimmer machen, daher kombiniere ich gerne viele natürliche Elemente, wie Holz, Pflanzen und Textilien. So wirkt der Scandic Look gleich viel einladender und wärmer. Ein schöner Mix ist immer gut, lockert das Gesamtbild auf und macht es zudem einzigartig!“

Ana Schneider
Bloggerin und Interior Designerin
aus Wien



Was brauchst Du dafür?



DEKO UND GESTALTUNG

- Kissen mit großflächigen Formen
- Blumen- oder Tierprints
- Flauschiger Teppich
- Runde Dekovase
- Kupferne Pendelleuchte
- Moderne Windlichter



TYPISCHE FARBEN

- Alle hellen Farben
- Beliebt: Pastelltöne, Naturfarben, helles Grau
- Akzente: Knallfarben (sparsam einsetzen!)



PASSENDE MÖBELSTÜCKE

- Regal in A-Form
- Schalenstuhl
- Egg Chair
- Hocker mit Holzfüßen
- Runder Esstisch
- Stuhlsessel
- 3-Sitzer mit hohen Armlehnen
- Kommode mit pastellfarbenen Schubladen

ETHNO-STYLE

Dein Wohnzimmer: das Tor zur Welt

Einmal um die ganze Welt, alle Kulturen im Gepäck und mit diesen Eindrücken zurück ins Wohnzimmer – so hat Fernweh keine Chance. Jede vergangene oder gegenwärtige Kultur dient als Grundlage des Ethno-Styles. Kunterbunt vereint er zum Beispiel Möbel aus dem Orient, Indien, Afrika und Asien. Anders als beim Boho-Style steht also nicht das Hippie-Sein im Vordergrund, sondern der Kulturenmix. Einen roten Faden, wie ähnliche Farbfamilien oder Materialien, sollte die Einrichtung dennoch haben.



Passt der Ethno-Style zu Dir?



LOOK

Exotisch und archaisch



FÜR WEN

Farbenfrohe Weltenbummler



FÜR WELCHES WOHNZIMMER

Große und kleine Wohnzimmer

So setzt Du den Ethno-Style um

TIPP 1:

DEKORATION

Neben dem Stilmix ist die Individualität das wichtigste Merkmal des Ethno-Styles. Die Dekoration steht im Mittelpunkt und darf daher sehr gerne Mitbringsel aus aller Welt beinhalten. Man kombiniere diese mit einer schönen geflochtenen Lampe, Zimmerpflanzen, Textilien in Zick-Zack-Muster, Vasen und Wandbehängen.

Jede Farbkombination erzählt im Ethno-Style ihre ganz eigene Geschichte. So ist Blau in Indien die Farbe der Götter, Gelb steht für die Erde, Orange für die Hautfarbe der Götter und Rot steht für die Schönheit und gilt gleichzeitig auch als Glücksbringer.

TIPP 2:

MÖBEL UND EINRICHTUNG

Möbel aus Echtholz mit handgeschnitzten Ornamenten – das ist der Möbeltraum vom Ethno-Style. Aber auch Materialien, wie Rattan, Bambus, geflochtener Bananenstrauch sowie dunkle Holzmöbel im Vintage-Look, sind gerne gesehen. Die Devise lautet: Hauptsache exotisch und individuell. Wie wäre es, eine Teppich- und Sitzkissen-Landschaft im Wohnzimmer zu erschaffen? Im Mittelpunkt würde ein orientalisch angehauchter Wohnzimmertisch zum gemütlichen Teetrinken und Beisammensein einladen. Einen Ruhepol schaffen Polstermöbel oder Fauteuils, die mit bunten Kissen und Decken gemütlich dekoriert werden.



TIPPS FÜR DEN ETHNO-LOOK TROTZ SCHLICHTEN MÖBELN

- // Bring Farbe an die Wand!
Kontrastreich: Indigoblau im marokkanischen Stil
- // Mut zu Ausgefallenem: Mosaik, Karos, Paisley
- // Die Macht der Accessoires:
Bunte Kissen, Lampen im Metallic-Look



Was brauchst Du dafür?



DEKO UND GESTALTUNG

- Bunter Sitzhocker
- Musterteppich
- Keramikfliesenspiegel
- Handbemalte Truhe
- Bunte Kerzenständer
- Pflanzen, wie Palmen



TYPISCHE FARBEN

- Kunterbunt
- Liebt: Rot, Gelb, Orange, Oliv, Blau, Kolonialbraun
- Akzente: Gold und Silber



PASSENDE MÖBELSTÜCKE

- Rattansessel
- Sideboard aus Massivholz
- Beistelltisch in Baumstammoptik
- Couchtisch aus massivem Kiefernholz
- Schaukelstuhl aus Bambus oder Rattan
- Holzvitrine
- Paravent aus Naturmaterial



„Wer seine vier Wände im Ethno-Style erstrahlen lassen möchte und passend zur kalten Jahreszeit die Extraportion Gemütlichkeit in sein Wohnzimmer zaubern will, der kann mit Deko-Accessoires, wie Polstern, Tüchern und Kerzen, den kleinen aber feinen Unterschied kreieren. Kissen mit orientalischen Mustern und Ornamenten, beispielsweise in Oliv, Gelb und Braun, laden zu gemütlichen Stunden auf der Couch ein. Tücher aus Seide an den Wänden und an den Decken sowie Metalltablets voll beladen mit Kerzen oder Alltagsgegenständen, wie vergoldetem Teegeschirr, runden den Look ab und bringen behagliche Stimmung in die kalte Jahreszeit.“



Magdalena Wöckinger
DIY und Interior Bloggerin aus Wien

SHABBY CHIC

Die Mischung macht's – Erbstücke, Flohmarktschätze und Selbstgemachtes



Der wörtlich übersetzt „schäbige Schick“ ist ein gekonnter Mix aus Erbstücken, Selbstgemachtem sowie alten und neuen Möbeln. Getreu dem Motto „Hauptsache unperfekt“ zaubert der Shabby Chic Gemütlichkeit, feminine Eleganz und einen Hauch Vintage-Charme in die eigenen vier Wände. Anders als der Retro-Style zeichnet er sich jedoch nicht durch Orange-, Grün- und Brauntöne aus, sondern überwiegend durch helle Pastellfarben.

Passt der Shabby Chic zu Dir?



LOOK

Retro-romantisch



FÜR WEN

Flohmarktfreunde mit Stil



FÜR WELCHES WOHNZIMMER

Kleine und große Räume

So setzt Du den Shabby Chic um

TIPP 1:

DEKORATION

Ob Hellblau, Flieder, Türkis, Rosé oder ein zartes Gelb – Hauptsache matt und hell. Passend dazu wird mit den Grundfarben Beige, Altweiß und Hellgrau kombiniert (beliebt für Wand und Boden). Im Gegensatz zum Landhausstil werden hier keine kontrastreichen Akzente durch kräftige Farben gesetzt. Dafür aber mit silbernen und goldenen Accessoires, wie funkelnden Kerzenhaltern oder einer silbernen Tischlampe. So verleihst Du dem abgenutzten Shabby-Look die benötigte Portion Eleganz. Generell gilt für die Deko: mehr ist mehr! Es darf bewohnt und etwas vollgestellt aussehen.

TIPPS FÜR DEN GEKONNTEN MIX

- // Weniger mit Farben mixen, dafür mit Mustern und (Textil-) Materialien
- // Neben Baumwolle, Leinen und Strick sorgen Samt, Seide und Spitze für Eleganz
- // Muster nach Belieben auswählen und kombinieren: Ornamentik, Paisleymuster, Toile-de-Jouy, Streifen, Punkte

TIPP 2:

MÖBEL UND EINRICHTUNG

Die Möbel dürfen beim Shabby Chic nicht nur abgenutzt aussehen – sie sollen es sogar. Gebrauchsspuren auf den Oberflächen, wie Farbnasen, Schrammen, abgeplatzter Lack oder angeschlagene Ecken, geben dem Wohnstil erst seinen typischen antiques Charakter. Ähnlich wie beim Landhausstil können alte und neue Möbel in der Regel miteinander kombiniert werden. Die Materialien sollten stets natürlich sein und helle Farben dominieren. Besonders beliebt sind daher weiß lackierte Holzmöbel in geschwungenen Formen.



Was brauchst Du dafür?



DEKO UND GESTALTUNG

- Kissen, Decken, Quilts, Teppiche
- Verschiedene Muster
- Naturmotive (Vögel, Schmetterlinge, Rosen)
- Kron- und Kristalleuchter, Schirmlampe
- Kerzenständer, Lichterketten, Teelichthalter
- Spiegel in Antik-Optik
- Tablett, Porzellangeschirr
- Holz-Accessoires



TYPISCHE FARBEN

- Matte Pastellfarben
- Hellblau, Flieder, Türkis, Rosé, zartes Gelb
- Akzente: Messing, Silber, Gold, Emaille



PASSENDE MÖBELSTÜCKE

- Kommode im Used-Look
- Weißes Hussensofa
- Kaminüberbau
- Holztruhe
- Sekretär



„Gemütlichkeit entsteht, wenn Du Deinen Raum Geschichten erzählen lässt – von der Vergangenheit bis in die Zukunft. Eine Geschichte braucht einen roten Faden, daher wähle eine Basis aus, z. B. ein Möbelstück sowie eine Grundfarbe, und gestalte von ihr ausgehend. Kombiniere stets Alt und Neu sowie Elemente der Natur mit feinen Akzenten (Metall, Glas). Wo glatte Oberflächen dominieren, ergänze durch Struktur (Stoff, Flor, Korbgeflecht, Mustertapete), kühle Farben ergänze mit Holz, Pflanzen und bunten Eyecatchern. Auch persönliche Accessoires (alte Bucheinbände, Bilder, Jeansstoffe) lockern die Einrichtung auf und sorgen so für die Extraportion Gemütlichkeit beim Shabby Chic.“



Sabine Regina Glatz
Innenarchitektin und Aufräumcoach
aus Niederösterreich

GLAMOUR-STYLE

Barocke Behaglichkeit für Dein Wohnzimmer

Pompös, prachtvoll und edel: Der feminine Glamour-Style geizt nicht mit seinen Reizen. Wer gerne königlich entspannen und sein Wohnzimmer in einen Salon der Gemütlichkeit verwandeln möchte, für den ist dieser Stil genau richtig! Edle Materialien, kräftige Farben, extravagante Muster und funkelnde Accessoires sorgen in der Wohnung für Glanz und Glamour. Aber aufgepasst: Du solltest Dein Zuhause nicht überladen, sonst kann es schnell unruhig wirken.



Passt der Glamour-Style zu Dir?



LOOK

Edel und extravagant



FÜR WEN

Moderne Marie-Antoinettes



FÜR WELCHES WOHNZIMMER

Bevorzugt große Räume

So setzt Du den Glamour-Style um

TIPP 1:

DEKORATION

In Sachen Muster, Materialien und Farben gibt es beim Glamour-Style vielfältige Möglichkeiten. Moderne Grafikprints, Quadrate, Streifen, barocke oder tierische Muster (Kroko, Zebra, Pfau) sind typisch, ebenso wie edle Materialien und schimmernde Textilien (Samt, Satin, Seide und Velours). Auch die Bandbreite passender Farben ist groß. Umso wichtiger ist es daher, bei der Gestaltung stets einer bestimmten Linie zu folgen, indem Du beispielsweise in derselben Farbfamilie bleibst. Das gilt auch für die pompösen Accessoires (Fokus auf Gold, Kupfer oder Silber). Neben den Dekoelementen solltest Du vor allem auf starke Kontraste setzen: Hell-Dunkel-Kombinationen sind daher ein absolutes Muss!



TIPP 2:

MÖBEL UND EINRICHTUNG

Sind es bei der Dekoration die extravaganten Farben, so sind es bei den Möbeln des Glamour-Styles eher die Formen, die ausschlaggebend sind. Vorzugsweise geschwungene Silhouetten, passend zum feminin-sinnlichen Stil. Damit das Gesamtbild edel bleibt und nicht kitschig wirkt, sollten die Basisfarben von Wand und Boden schlicht ausfallen. Neutrales Hellgrau oder Beige eignen sich dafür ideal.

Beim Mobiliar sorgen schwarz- und weißlackierte Möbelstücke für schlichte Eleganz. Moderne Designerteile sind dabei gern gesehen und bilden, richtig eingesetzt, einen interessanten Kontrast zum barocken Stil.

TIPPS FÜR DIE ELEGANTE BALANCE

- // Barocke Mustertapeten, aber in dezenteren Farben
- // Mix aus edlen Materialien und stilvollem Design
- // Samtvorhänge anstatt Glitzerkissen
- // Für kleine Räume: großer Spiegel in edlem Rahmen

„Beim Glamour-Style empfehle ich prinzipiell, nur ganz gezielt prunkvolle Elemente einzusetzen: ein Spiegel im schicken Rahmen, anspruchsvolle Lampen und ein paar exklusive Accessoires. Der Hintergrund sollte hingegen schlicht bleiben, sonst wirkt es schnell zu kitschig und überladen. In der Winterzeit sorgen Decken in edler Tierfelloptik, schicke Dekokissen aus Samt oder in Seidenoptik sowie ein großer Teppich für eine kuschlige Atmosphäre und Gemütlichkeit.“



Anastasia Reicher
Interior Designerin und Dekorateurin



Was brauchst Du dafür?



DEKO UND GESTALTUNG

- Fell, großer Teppich
- Kissen (Samt, Satin, Seide)
- Imposanter Kronleuchter
- Kristallkerzenständer
- Sunburst-Mirror
- Dekoteller und -schalen (Silber, Gold)
- Elegante Vase



TYPISCHE FARBEN

- Kräftige Farben, Kontraste
- Gold, Kupfer, Silber, Dunkelgrau, Schwarz, Weiß
- Akzente: Opalgrün, Petrolblau, Rubin- und Purpurrot, Türkis, Orange
- Beerentöne (Lila, Pink, Flieder, Rosa)



PASSENDE MÖBELSTÜCKE

- Chesterfield Sofa
- Chesterfield Sessel
- Schminktisch mit Hocker
- Konsole im Barockstil
- Gläserner Beistelltisch
- Polstersitzbank
- Polsterstuhl (Samt)

IMPRESSUM

UNITO Versand & Dienstleistungen GmbH
Alte Poststraße 152
8020 Graz

Telefon: 0316-5460 0

Fax: 0316-5460 374

E-Mail: service@ideas-for-home.at

www.ideas-for-home.at

IDEAS *for* **HOME**